

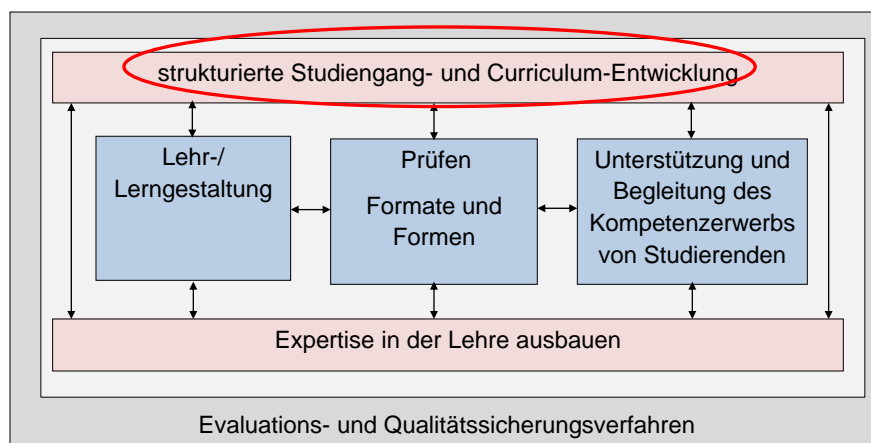


Curriculum-/Studiengangentwicklung: Ein-Blick in die Praxis

Dr. Sylvia Ruschin
Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung



Felder zielorientierter Gestaltung von Studium und Lehre



© nach N. Schaper 2012

Rollen und Hüte

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



Curriculum-
entwicklung
als
**externes
Beratungs-
angebot**

(seit 2006)

Curriculum-
entwicklung
als
**HD-
Qualifizierungs-
angebot**

(seit 2010)

Curriculum-
entwicklung
als
**Element
HS-interner
QS**

S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



Curriculum-
entwicklung
als
**Element
HS-interner
QS**

UDE

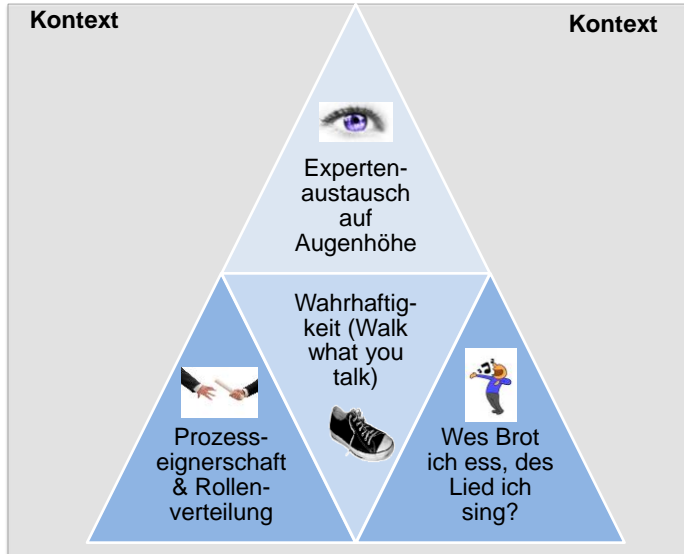
- 37.000 Studierende in
- ca. 150 Studiengänge (ohne LA)
- zwei Campi
- 2003 tiefgreifender Fusionsprozess
- dezentrale + partizipative Organisationskultur

Qualitätssicherung an UDE

- QS & QM seit 2004 ⇒ verortet in ZfH
- seit 2009 strukturierte Begleitung von Akkreditierungen i.S. interner Vorprüfung ⇒ ZfH als Prüfinstanz ⇒
- **Spannungsfeld**
- seit 2012 Curriculumentwicklung als optionales Angebot für Fakultäten

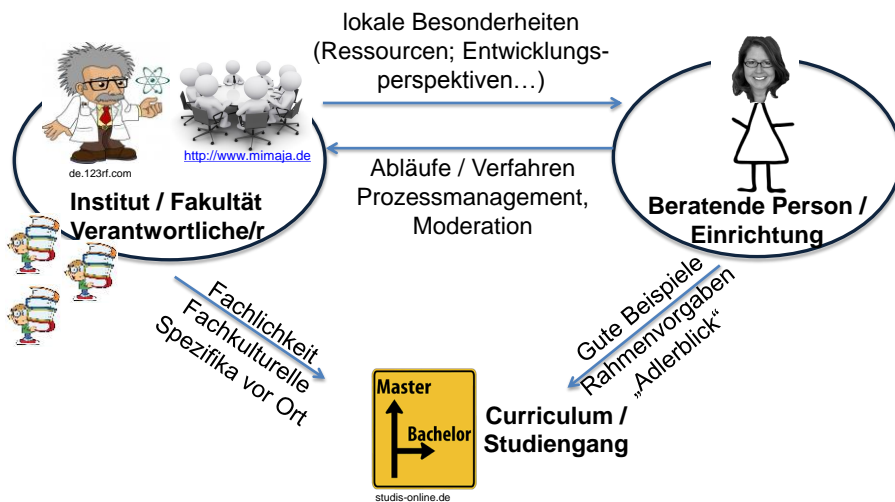
S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Prämissen der Beratung im Feld Curriculumentwicklung




S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Expertenaustausch auf Augenhöhe



S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



Abläufe & Verfahren

Konzepte & Hilfsmittel

Instrumente der Curriculum-/ Studiengangentwicklung

S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Curricula & Studiengänge (weiter-)entwickeln – Ist-Analyse

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Zahlen, Fakten, Daten

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken



- LV-Evaluation
- Absolventenbefragungen
- Studierendenbefragung
- Workloaderhebung



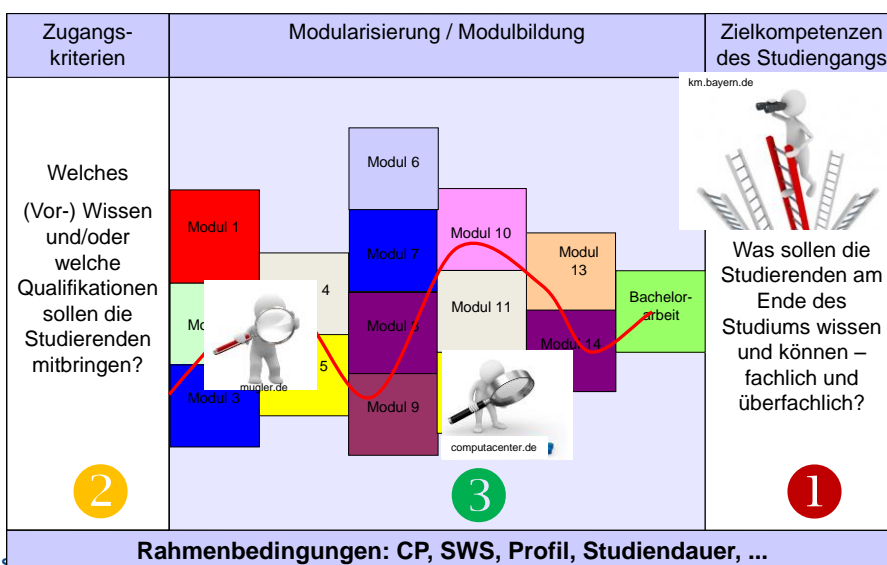
luedtkeundkuhn.de

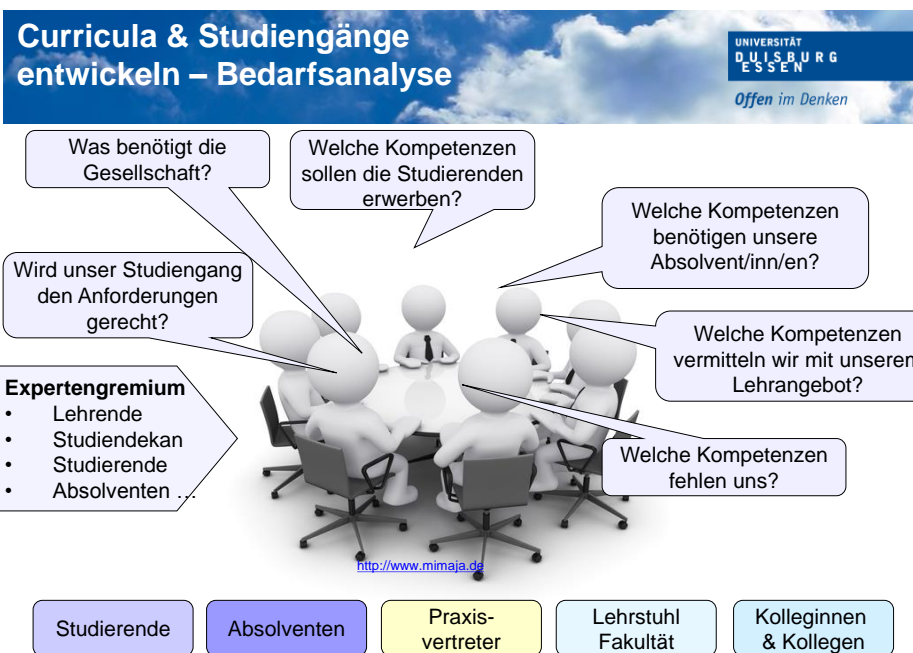
- Studierende in Regelstudienzeit
- Drop-out
- Absolventenquote
- Studierendenverlaufanalysen
- Prüfungsauswertung

S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

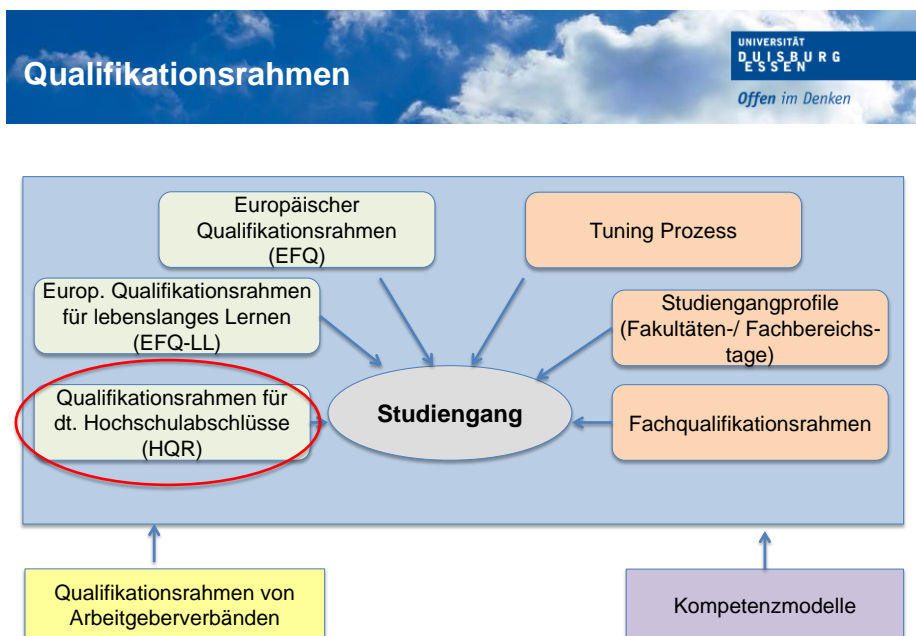
Backward Design: Den Lernprozess vom Ergebnis her strukturieren

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken





S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung



S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Zielematrix

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken

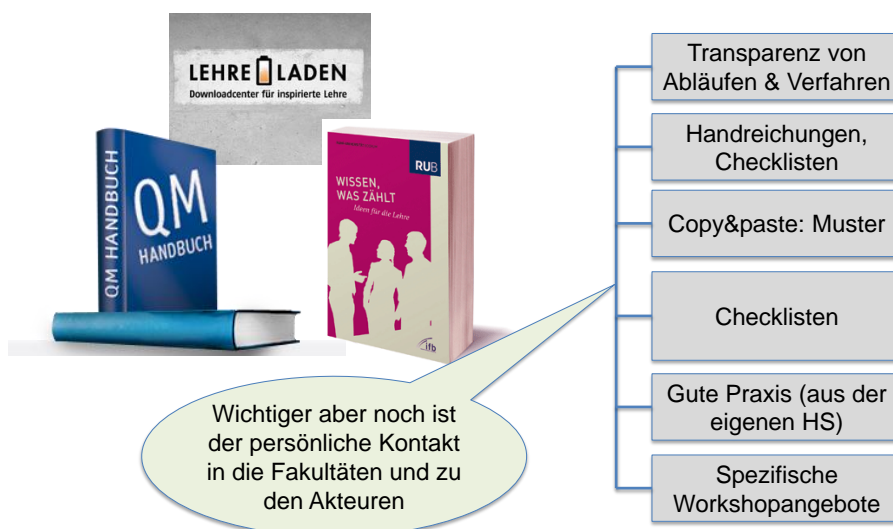
Qualifikationsziele Studiengang (Studienziele)	Beschreibung der Lernergebnisse	Modul
Studierende beherrschen die ärztliche Kommunikation	mit Patienten und deren Angehörigen, auch bei Gesprächen belastenden Inhalts in angemessener, respektvoller Weise und in verständlicher Sprache zu kommunizieren,	X, y
	mit Kollegen, Vertretern anderer Gesundheitsberufe und mit weiteren Personen des Gesundheitswesens in angemessener und adäquater Sprache in Wort und Schrift zu kommunizieren, einschließlich der fachgerechten und zeitnahen Erstellung von Arztbriefen,	Y, w
	die einschlägigen gesetzlichen und professionellen Regeln zu beachten, insbesondere die der Aufklärung und der Schweigepflicht.	Z
...	...	

Beispiel entnommen aus: Thumser/Dauth 2006

S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Checklisten, Handreichungen, Muster und gute Praxis ...

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Erfolgsfaktor Infomanagement: Kommunikation – Koordination – Kooperation

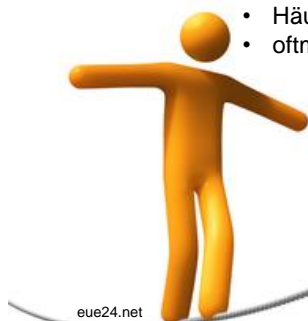
UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



Spannungsfeld Curriculumentwicklung

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken

- Freiwilligkeit des Kontaktes zwischen Studiengangverantwortlichem und beratender Einrichtung
- Vorbehalte und Widerstände gegenüber Akteuren zentraler Einrichtungen
- Häufig nur kleine Zeitfenster für den Entwicklungsprozess
- oftmals späte Einbindung in den Entwicklungsprozess



- Gute Kenntnis der Rahmenbedingungen vor Ort
- Perspektivenvielfalt
- Zielgruppenorientierung
- Fachkulturelle Besonderheiten & Grenzen kennen und respektieren

S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung

Curriculum-/Studiengangentwicklung

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken

- jedes Curriculum & jeder Studiengang sind einzigartig
- strukturierte Curriculumentwicklung = wesentliches Gestaltungselement von Kompetenzorientierung in Studium und Lehre
- Curriculumberatung verlangt
 - ⇒ Berücksichtigung fächerkultureller Besonderheiten
 - ⇒ Perspektivenvielfalt und -wechsel
- Curriculumberatungsprozesse sind
 - ⇒ im Ergebnis offene Prozesse
 - ⇒ Im Ablauf strukturierte Verfahren



S. Ruschin | Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung